

Die Sonnenenergie sinnvoll nutzen

Auf dem Parkhaus Pferdemarkt ist eine große Photovoltaikanlage entstanden. Die NEUWOGES erzeugt dort grünen Strom und leistet einen weiteren wichtigen ökologischen Beitrag.



Mit der Änderung des Klimaschutzgesetzes hat die Bundesregierung die Klimaschutzvorgaben verschärft und das Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2045 verankert. Bereits bis 2030 sollen die Emissionen um 65 Prozent gegenüber 1990 sinken. Als kommunales Wohnungsunternehmen leisten wir seit vielen Jahren unseren Beitrag für dieses anspruchsvolle Ziel. Die NEUWOGES wird in den kommenden Monaten und Jahren weiterhin alles daransetzen, weiterhin schnelle und effiziente Maßnahmen umzusetzen und Strategien entwickeln, um die Klimaszuchtziel erreichen zu können.

Ein Beispiel dafür ist unser Engagement im Bereich der Stromerzeugung mit Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen). Mit der seit Mitte Dezember 2022 im Bau befindliche Anlage auf dem Parkhaus Pferdemarkt wurde Mitte des Jahres die 85. Anlage der NEUWOGES in Betrieb genommen.



Auf der Dachfläche des Parkhauses wurden insgesamt 750 Photovoltaik-Module mit jeweils 375 Watt Peak sowie zehn Wechselrichter mit jeweils 25 Kilowatt montiert. Die Anlage wird pro Jahr circa 251.000 Kilowattstunden erzeugen. Diese Energie wird je nach Bedarf über drei Einspeisungskreise dem Eigenverbrauch des Parkhauses und dem öffentlichen Netz zur Verfügung gestellt. Sollten beispielsweise die vorhandenen Lademöglichkeiten für Elektroautos (zwei Schnelllader, zehn Normallader) intensiv und zeitgleich in Anspruch genommen und damit mehr Strom für das Parkhaus benötigt werden, kann der durch die PV-Anlage produzierte Strom im Maximum vollständig vor Ort verbraucht werden.

Aus ökologischer Sicht werden durch den Betrieb dieser PV-Anlage jährlich rund 125 Tonnen CO₂-Emissionen vermieden. Die 84 bereits installierten PV-Anlagen der NEUWOGES erzeugten 2022 insgesamt 2.414.005 Kilowattstunden Strom. Das ist in etwa der Jahresverbrauch von rund 600 Vierpersonenhaushalten. Durch den so erzeugten Strom konnten zudem circa 1.207 Tonnen CO₂-Emissionen vermieden werden.